

# Stadt Schmölln

## Protokoll

### zur 22. Tagung des Hauptausschusses des Stadtrates Schmölln am 06. April 2021

---

Zeit : Dienstag, den 06. April 2021, von 18:00 Uhr bis 19:06 Uhr

Ort : Rathaus der Stadt Schmölln, Ratssaal, Markt 01

Anwesende Ausschussmitglieder\*:

Ausschussmitglied	Fraktion/weitere Funktion
Herr Sven Schrade	Bürgermeister
Herr Alexander Burkhardt	SPD-Fraktion
Herr Julian Degner	CDU
Herr Andy Franke	Wählervereinigung für das neue Schmölln, Ortsteilbürgermeister: Altkirchen
Herr Klaus Hübschmann	DIE LINKE
Herr Jens Göbel	Neues Forum
Herr Jürgen Keller	Bürger für Schmölln

Einladung zu TO-Pkt. 5., 10. lt. ThürKO § 35 (4)\*: Herr Ralf Gleitsmann  
(Fraktion Wählervereinigung für das neue  
Schmölln) – Erster Beigeordneter

Der Hauptausschuss besteht aus 7 stimmberechtigten Mitgliedern, anwesend sind:  
- zu Tagungsbeginn: 6 stimmberechtigte Hauptausschussmitglieder  
- siehe Tagungsverlauf

Gäste\*:  
Frau Rödel – Amtsleiterin Hauptamt  
1 Bürger

\*Anwesenheit: siehe Tagungsverlauf

# Öffentlicher Teil

## Tagesordnung:

1. Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Genehmigung der Niederschrift zur 21. Tagung des Hauptausschusses am 08. März 2021 (öffentlicher Teil)
4. Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln
5. Festlegung der Tagesordnung für die 21. Stadtratssitzung Schmölln am 15. April 2021 (öffentlicher Teil)
6. Sonstiges

## Thüringer SARS-CoV-2-Eindämmungsmaßnahmenverordnung (Anlage 1)

Die allgemeinen Hygienevorschriften nach der o.g. Verordnung liegen zur Sitzung zur Einsichtnahme aus. Die der o.g. genannten Verordnung beigelegte Unterschriftenliste wird bis zum 04. Mai 2021 aufbewahrt und anschließend vernichtet.

## Verlauf der Tagung:

### zu 1.

#### **Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit**

Die Tagung wird von dem Vorsitzenden des Hauptausschusses, Bürgermeister der Stadt Schmölln, Herrn Schrade, geleitet. Herr Schrade eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Sitzungsladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Hauptausschussmitgliedern fest.

- Gegen diese Feststellung werden keine Einwände erhoben.

### zu 2.

#### **Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)**

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils zur heutigen Sitzung wird von Herrn Schrade zur Abstimmung gestellt (Anlage 2).

- Der Hauptausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der o. g. Tagesordnung.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen/0 Stimmenthaltungen  
(6 anwesende Hauptausschussmitglieder)

### zu 3.

#### **Genehmigung der Niederschrift zur 21. Tagung des Hauptausschusses am 08. März 2021 (öffentlicher Teil)**

Die o. g. Niederschrift (öffentlicher Teil) wird von Herrn Schrade zur Abstimmung gestellt (Anlage 3).

- Der Hauptausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der o. g. Niederschrift.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen/0 Stimmenthaltungen  
(6 anwesende Hauptausschussmitglieder)

### zu 4.

#### **Fragestunde der Einwohner**

Herr Hübschmann betritt den Sitzungsraum um 18:03 Uhr. (7 anwesende Ausschussmitglieder)
--

Ein Bürger spricht folgende Probleme im Stadtgebiet an:

- überfüllte Papierkörbe auf dem Markt

Herr Schrade antwortet, dass dies bekannt sei. Die Stadtverwaltung habe festgestellt, dass nach der Leerung der öffentlichen Papierkörbe durch den städtischen Bauhof mitunter Bürger ihren Hausmüll hier entsorgen (Beispiel im Wohngebiet Heimstätte). Falls dies nachgewiesen werden könne, werde die Stadtverwaltung dies entsprechend ahnden. Zu einer nächsten Sitzung können hierzu näher berichtet werden.

- zugeparkte Bushaltestelle auf dem Markt

Der Bürger beklagt, dass ältere Personen Probleme mit ihrem Rollator bei der Nutzung der o.g. Bushaltestelle haben, weil diese von angrenzend parkenden Pkws in diesem Bereich behindert werden.

Herr Schrade merkt zur Parksituation auf dem Markt an, dass immer Parkplätze auf dem Markt fehlen. Es gäbe auch Bürger, die meinen, dass auf dem Markt zu viel Parkflächen bestehen. Man wolle prüfen, ob nach dem Auslaufen der Bindefrist zur Fördermittelkopplung beim durchgeführten Marktumbau auf der unteren Marktseite weitere Parkplätze (längs entlang zur Fahrbahn) eingerichtet werden können. Zur Parkplatzproblematik auf dem besagten Marktbereich bestehen nur 2 Lösungsmöglichkeiten: konsequente Ahndung oder vorgenannter Umbau.

- Aufstellung von zusätzlichen Bänken auf dem Markt insbesondere für ältere Bürger/-innen

Herr Schrade nimmt den Hinweis auf und will dies prüfen lassen. Diese Bänke müssten dann aber verankert sein, damit diese von Randalierern u.ä. nicht vom Standort entfernt werden können.

- Winterdienst (Schneeberäumung) an der Bushaltestelle auf dem Markt (Stadtlinienverkehr)

Der Bürger weist darauf hin, dass ältere Personen durch nicht vollzogenen Winterdienst an den Bushaltestellen, insbesondere auf dem Markt, Probleme beim Einsteigen in den Bus haben. Daher dringe er auf die Durchsetzung des Winterdienstes in diesem Bereich.

Herr Schrade erklärt, dass der zuständige städtische Bauhof nach einer Prioritätenliste den Winterdienst umsetzt. Dennoch will er den Bauhof hierzu nochmals hinweisen, da der Markt ein sensibler Bereich im Stadtgebiet sei. Gegenwärtig sei für die Kommunen auch die Nutzung von Eingliederungsmaßnahmen von Langzeitarbeitslosen der Bundesagentur für Arbeit nach § 16e (SGB II) möglich. Dadurch verfüge man über zusätzliche Arbeitskräfte, welche man auch für solche Arbeiten einsetzen könne.

- Instandhaltung von Wehren des Flusses Sprotte

Der Bürger kritisiert die mangelnde Instandhaltung von einigen Sprottewehren (Bsp.: Weihmühlenwehr) und fragt, warum diese nicht dicht seien und dort sich Schlamm ansammeln könne.

Herr Schrade erläutert, dass eine grundsätzliche Funktion dieser Wehre vorhanden sei. Er nehme jedoch den Hinweis hierzu für eine Prüfung auch hinsichtlich der Zuständigkeit auf.

- derzeit gesperrter Bahnübergang im Ortsteil Lohma, Straßensperrungen Finkenweg (Schule), Altenburger Straße

Der Bürger erkundigt sich nach der Verantwortlichkeit zur Funktionalität von Verkehrseinrichtungen bei Straßensperrungen, z.B. o.g. Bereiche. Er beobachte, dass hier einfach Straßensperrungen missachtet und auch Verkehrsschilder verschoben werden. Dadurch sei die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben.

Herr Schrade erklärt, dass solche Verkehrsschilder schon mobil sein müssen, da im Notfall auch eine Passierbarkeit für Feuerwehr- und Sanitätsfahrzeuge gegeben sein müsse. Dies sei auch durch die StVO gedeckelt. Bei nachweisbaren Verstößen hinsichtlich der Straßensperrungen werde die Stadtverwaltung entsprechend ahnden.

Hinsichtlich des gesperrten Bahnübergangs im Ortsteil Lohma werde am 15.04.2021, um 11:00 Uhr eine Sonderverkehrsschau für Polizei, Deutsche Bahn und Vertretern der Stadt Schmölln stattfinden. Hierbei könne auch der Bürger oder die Hauptausschussmitglieder teilnehmen. Gegenstand der Zusammenkunft soll die Nutzbarkeit des Übergangs für Fahrzeuge in Form einer Zwischenlösung sein, da die nötigen Umbauarbeiten zu langfristig seien. Die Rechtslage sei hierzu geprüft worden. Der entsprechende Gutachter schlug 2 Möglichkeiten hierzu vor: Ausweisung einer Langsamfahrstelle oder die personelle Überwachung.

**zu 5.**

**Festlegung der Tagesordnung zur 21. Stadtratssitzung am 15. April 2021  
(öffentlicher Teil)**

Eine Einladung zur Festlegung der Tagesordnung für o.g. Stadtratssitzung lt. ThürKO § 35 (4) ist an die Beigeordneten der Stadt Schmöln (Herr Gleitsmann und Herr Hübschmann (Herr Hübschmann – Mitglied des Hauptausschusses) erfolgt.

Frau Rödel verliest den öffentlichen Teil des Entwurfs der Tagesordnung für o. g. Sitzung (Anlage 4).

Herr Gleitsmann verlässt den Sitzungsraum von 18:20 Uhr – 18:22 Uhr.
--

Herr Schrade bezieht sich auf die Thematik Abwasser, welche zu o.g. Sitzung beraten werden soll. Hierzu seien bereits vorige Woche Unterlagen an den Stadtrat übergeben worden, damit dieser ausreichend Zeit habe, um sich in die Thematik einzulesen und eine Beschlussfassung am 15.04.2021 auch erfolgen könne. Am 12.04.2021 werde der Technische Ausschuss hierzu vorberaten. Von der Kommunalaufsicht sei zur Thematik bisher noch keine Stellungnahme erfolgt. Diese werde aber demnächst erwartet.

- Der Bürgermeister legt im Benehmen mit dem Hauptausschuss und den Beigeordneten die Tagesordnung zur 21. Stadtratssitzung am 15. April 2021 (öffentlicher Teil) in angesprochener Form fest.
- siehe TO-Pkt. 10.

**zu 6.**

**Sonstiges**

- es werden keine Informationen usw. gegeben

Herr Schrade beendet den öffentlichen Teil der 22. Tagung des Hauptausschusses um 18:25 Uhr.

- Der Bürger verlässt den Sitzungsraum.

.....

**Sven Schrade  
Bürgermeister**

Schriftführerin: .....  
(Kirsten Lippold)

**Im Anschluss wird mit dem nicht öffentlichen Teil fortgeführt.**